



**Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 15. Juni 2010**

Vorlagen-Nr. 10-F-25-0064

**Demonstration vom 8. Mai**

**- gem. Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 08.06.2010 -**

Im Nachgang zu den beiden Demonstrationen, die am 8. Mai in Wiesbaden stattgefunden haben, ist von verschiedener Seite das Vorgehen des Magistrates als örtliche Versammlungsbehörde sowie der Polizei, zum Teil in massiver Form, kritisiert worden.

Der Ausschuss wolle daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, über die Anmeldeverfahren im Vorfeld und die Geschehnisse im Verlauf der beiden Demonstrationen zu berichten. Dabei sind insbesondere die Maßnahmen von Versammlungsbehörde und Polizei und deren Veranlassung darzustellen. In diesem Zusammenhang ist auch darzulegen, welche Maßnahmen zum Schutz der "Stolpersteine" veranlasst wurden und ob diese ausreichend waren.

---

**Beschluss Nr. 0050**

Der gem. Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 08.06.2010 betr.

Demonstration am 8. Mai

hat durch die in der heutigen Sitzung geführte Aussprache seine Erledigung gefunden.

ernn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2010

Spallek  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .06.2010

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .06.2010

Dezernat VII  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Oberbürgermeister